



IDEEN ZUSAMMENFÜHREN

REGINA BRANDHUBER

- ▶ Wenn Du bereits mit Ideen gearbeitet hast, brauchst Du anstatt einen Ideenfluss anzuregen (IDE 08) eher eine Konsolidierung und Zusammenführung Deiner Ideen.
- ▶ Vielleicht hast Du Deine Ideen an verschiedenen Orten: in einem Ideenbuch, an der Wand in Deinem Arbeitszimmer, auf dem Handy oder auf einem Diktiergerät.
- ▶ Es ist normal viele Orte zu haben, wo Du Deine Ideen einfängst. Da Du selbst auch nicht immer am gleichen Ort bist, z.B. in Deinem Arbeitszimmer, brauchst Du auch für unterwegs verschiedene Medien, um Deine Ideen schnell festhalten zu können.
- ▶ Wenn Du viele Audioaufnahmen gemacht hast, ist es evtl. notwendig Deine Ideen niederzuschreiben.
- ▶ Um Ideen miteinander in Beziehung zu setzen, musst Du sie zunächst alle an einem Ort sammeln. Finde diesen Ort für dich. Vielleicht musst Du Dich dazu mit verschiedenen Notizapps wie z.B. Evernote, OneNote oder Ähnlichem vertraut machen. Vielleicht reicht Dir aber auch Deine Wand im Arbeitszimmer. Für nachfolgende Trainingskarten, wie z.B. das Training mit dem Ideenbacklog (siehe IDE 09), ist es gut, wenn Deine Notizapp mit anderen teilbar wäre und eine Möglichkeit hätte die Reihenfolge der Ideen beliebig anzupassen.



TRAININGSAUFGABEN

- ☐ Finde einen zentralen Ort für Deine Ideen, der für andere in Deinem Team zugänglich ist. Ebenso solltest Du die Rangfolge der Ideen mit diesem Werkzeug leicht verändern können.
- ☐ Nimm Dir eines Deiner Medien, mit denen Du Deine Ideen bisher eingefangen hast vor und beginne die Ideen noch einmal durchzugehen und an Deinem zentralen Ort zu sammeln. Vielleicht musst du Ideen nochmal neu verschriftlichen, vielleicht sortierst Du Ideen aus, die bereits für Dich umgesetzt sind oder schmeißt unbrauchbare Ideen einfach weg.
- ☐ Nimm dir in 2 Wochen 4 mal mindestens 25 min Zeit Deine Ideen zusammenzuführen und dokumentiere, was du geschafft hast. Zeige am Ende dieser Zeit Deinem Team Dein neu entstandenes Ideenbacklog und lass dich von ihm zertifizieren.

